

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

171/22

Beschluss		
Nr.	vom	
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt		

Dezernat/Fachbereich: Bearbeitet von: Tel. Nr.: Datum: Stadtentwässerung Offenburg Mättler, Matthias 9217-22 12.10.2022

1. Betreff: Abwassergebührenkalkulation 2023 – 2024 der Stadtentwässerung

Offenburg

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Technischer Ausschuss	07.12.2022	öffentlich
2. Gemeinderat	19.12.2022	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

- Der Technische Ausschuss hat die Gebührenkalkulation der Abwassergebühr der Stadtentwässerung Offenburg für die Gebührenjahre 2023 bis 2024 einschließlich sämtlicher darin enthaltenen Erläuterungen und Einzelbeschlüsse vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat, die Kalkulation in der vorgelegten Form zu beschließen.
- 2. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, folgende Gebührensätze festzusetzen:

Für die Abrechnungsjahre 2023 – 2024:

Schmutzwassergebühr: $1,51 \in \text{je m}^3$ Niederschlagswassergebühr: $0,36 \in \text{je m}^2$.

3. Die Vorjahresergebnisse des Kalkulationszeitraums 2018-2019 werden in die aktuelle Kalkulation 2023-2024 eingestellt.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

171/22

Dezernat/Fachbereich: Bearbeitet von: Tel. Nr.: Datum: Stadtentwässerung Mättler, Matthias 9217-22 12.10.2022

Offenburg

Betreff: Abwassergebührenkalkulation 2023 – 2024 der Stadtentwässerung

Offenburg

Sachverhalt/Begründung:

Die als Anlage beigefügte Gebührenkalkulation der Firma Schmidt und Häuser berücksichtigt den Gebührenzeitraum 2023-2024.

Die Gebührenkalkulation 2023-2024 weist unter Berücksichtigung der Gebührennachkalkulation von 2018-2019 folgende kostendeckende Gebührensätze für die Beseitigung des Schmutzwassers und des Niederschlagswassers aus:

Schmutzwassergebühr: 1,51 € je m³ Niederschlagswassergebühr: 0,36 € je m².

Durch die derzeitige Entwicklung der Energiekrise ist eine Erhöhung der Schmutzwassergebühr unumgänglich, letztlich fällt sie aber mit einer Erhöhung von 2% geringfügig aus.

Verantwortlich hierfür sind die guten wirtschaftlichen Ergebnisse, die der Abwasserzweckverband bei der Abwasserreinigung erzielt hat. Demzufolge haben sich auch die Jahresergebnisse der Stadtentwässerung von 2018-2019 positiv auf die Gebührenerhöhung ausgewirkt. Ohne diese wäre eine Gebührenerhöhung von 12 Cent pro m³ notwendig geworden. Die Gebührenerhöhung von 2 Cent pro m³ bedeutet für einen 4 Personen Haushalt, Mehrkosten von ca. 3,00 € pro Jahr.

Die Niederschlagswassergebühr kann mit 0,36 € pro m² im Kalkulationszeitraum gehalten werden. Eine Erhöhung in den Folgejahren ab 2025 ist aufgrund der momentanen Preisentwicklung denkbar.

Durch die gestiegenen Anforderungen seitens der Aufsichtsbehörde werden wir in den nächsten Jahren weitere Investitionen auf der Kläranlage durchführen müssen. Diese Investitionen werden in Zukunft zu einem weiteren Anstieg der Abwassergebühren führen.

Der Landesdurchschnitt in Baden-Württemberg liegt für die Schmutzwassergebühr bei 2,00 €/m³ und für die Niederschlagswassergebühr bei 0,49 €/m².

Anlage: Gebührenkalkulation Abwassergebühr der Firma Schmidt und Häuser